

Niklas holt das „ORF-Friedenslicht“



Der 11-jährige Niklas Lehner aus Vorchdorf holt heuer das „ORF-Friedenslicht aus Bethlehem“.

Credit: ORF Oberösterreich
Fotograf: Harald Dostal

Utl.: 11-jähriger Pfadfinder aus Vorchdorf
entzündet in Bethlehem das leuchtende Weihnachtssymbol =

Linz (OTS) - Das Friedenslichtkind 2018 kommt aus Vorchdorf im Bezirk Gmunden. Der 11-jährige Pfadfinder Niklas Lehner entzündet in Bethlehem das leuchtende Weihnachtssymbol. Die Pfadfinder verteilen als internationale Friedensbewegung heuer zum 30. Mal das „ORF-Friedenslicht aus Bethlehem“. Deshalb wurden sie vom ORF Oberösterreich eingeladen, das Friedenslichtkind zu nominieren. Die Wahl fiel auf Niklas Lehner, weil er besonders hilfsbereit und in vielen Bereichen sehr engagiert ist. Das „ORF-Friedenslicht aus Bethlehem“ erinnert seit 32 Jahren als Weihnachtsbrauch des ORF Oberösterreich in ganz Europa an die Botschaft vom Weihnachtsfrieden.

„Frieden fängt für mich im Kleinen an. Man soll in der Familie nicht streiten und es soll auch keinen Krieg geben. Jeder Mensch muss da mithelfen“, vertritt Niklas Lehner eine Ansicht, die von einem 11-Jährigen nicht unbedingt erwartet werden kann. Der Bub ist mit Leib und Seele Pfadfinder ist. Er engagiert sich von klein auf besonders am Heiligen Abend bei der Verteilung des ORF-Friedenslichtes durch die Pfadfinder in seiner Heimatgemeinde. „Niklas ist ein Vorbild in Sachen Nächstenliebe und steht für das, wofür das Friedenslicht bei uns steht: Menschen Freude zu bereiten und sie für den Frieden zu begeistern“, betont Pfadfinderleiter Peter Repczuk aus Vorchdorf.

Niklas besucht die 1. Klasse des Sportzweiges des BRG Wels Wallererstraße. Sein musikalisches Talent beweist er als Schlagwerker

beim Musikverein Siebenbürger Vorchdorf und in der Pfarre unterstützt er mit seiner Kistentrommel den Chor des Kinderliturgiekreises. Darüber hinaus ist er begeisterter Ministrant und Fußballer in der U12-Mannschaft von ASKÖ Vorchdorf. Der große Fan von Bayern München und David Alaba - Niklas spielt auch in der Abwehr - will einmal Fußballer oder Arzt werden.

Seine Familie, in deren Haus das Friedenslicht jedes Jahr bis ins neue Jahr hinein leuchtet, sieht es als große Ehre, dass Niklas ausgewählt wurde. Mutter Brigitte und Vater Franz Lehner konnten es anfangs gar nicht glauben, dass ihr Sohn als Friedenslichtkind ausgewählt wurde. Beide sind überzeugt, dass ihr Bub mit seiner Energie und seiner guten Laune vielen Menschen Freude bereiten wird. Die Eltern werden ihren Sohn ins Heilige Land begleiten.

Niklas Lehner aus Vorchdorf wird am Mittwoch, 28. November 2018 in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem im Beisein einer Delegation aus Oberösterreich mit den Spitzen des Landes und der Religionsgemeinschaften von einem griechisch-orthodoxen Pater das „ORF-Friedenslicht“ übernehmen, das am Heiligen Abend in ganz Europa, in den USA und auch in einigen Ländern Südamerikas leuchten wird.

Am Samstag, 1. Dezember 2018 ist das Friedenslichtkind in der Eurovisionsshow „Das Adventsfest der 100.000 Lichter“ mit Florian Silbereisen ab 20.15 Uhr in ORF 2 zu Gast. Den großen Auftritt von Niklas Lehner wird im Fernsehen ein Millionenpublikum miterleben.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

ORF Oberösterreich
Landesdirektion
+43 (0)732/6900-24211
landesdirektion.ooe@orf.at
ooe.ORF.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13851/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0024 2018-11-23/09:00

230900 Nov 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181123_OTS0024